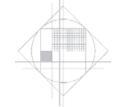


ANDREAS FUCHS ARCHITEKTEN AG





BÜROGRAPHIE



UNSER BÜRO

gegründet 1988 als Einzelfirma "Architekturbüro Andreas Fuchs" in Interlaken 1995 Umzug nach Unterseen 2012 Umwandlung in die "Andreas Fuchs Architekten AG" Mitglied Schweiz. Ingenieur- und Architektenverband SIA

LEITSÄTZE

unser Ziel ist eine nachhaltige, ökologische Entwicklung unserer gebauten Umwelt "Qualität im Detail" ist unser Leitsatz

ANDREAS FUCHS

1954 in Regensdorf ZH geboren, ab 1956 aufgewachsen in Unterseen/Interlaken Architekturstudium an der ETH Zürich, Diplom 1980

1980 – 1985 Partnerschaft in einem Architekturbüro nahe Basel

1982 – 1986 Assistent am Lehrstuhl Prof. Helmut Spieker, ETH Zürich

1985 – 1988 Mitarbeit im Architekturbüro Fritz Brönnimann, Arch. HTL, Interlaken

01.06.1988 Gründung des eigenen Büros

Schätzungsexperte Schweiz. Immobilienschätzer-Verband SIV

1988 – 2010 Schätzungsexperte der Gebäudeversicherung Bern

BAUTEN UND PROJEKTE

Verwaltungs-/Bürobauten Schulbauten Bauten der Bahninfrastruktur Gewerbebauten

- Handwerkerzentrum
- Grossverteiler
- Autocenter

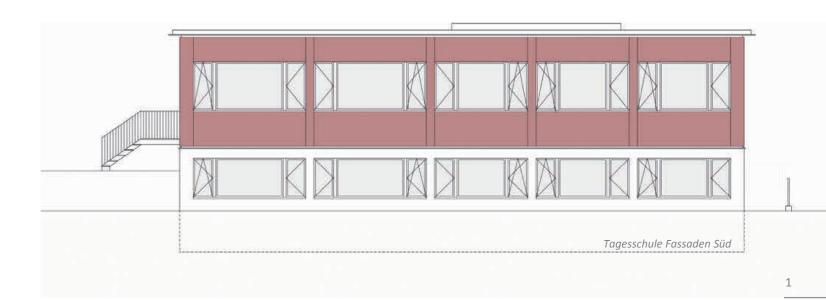
Wohnbauten





INHALT

Neubau Zielgebäude Lauberhorn	2-3
Neubau MFH Am Acher, Wengen	4-5
Umbau MFH Mittaghorn, Wengen	6-7
Neubau Elite Autocenter, Wilderswil	8-11
Neubau Tagesschule Unterseen	12-13
Umbau & Sanierung Hotel Krebs, Interlaken	14-15
Partner	16-24
Impressum	24





ZIELGEBÄUDE INT. LAUBERHORNRENNEN, WENGEN







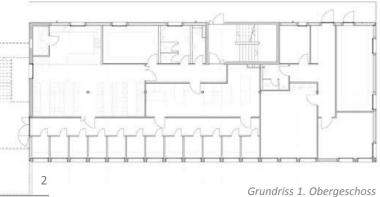
Geschichte

Das alte Zielhaus der Lauberhornrennen wurde den feuerpolizeilichen Vorschriften nicht mehr gerecht. Zudem waren die Reporterkabinen zu eng, und der Fernsehtechnik musste mehr Platz zur Verfügung gestellt werden. Daher startete der Verein Internationale Lauberhornrennen zusammen mit der SRG SSR idée suisse die Projektierung für ein neues Zielgebäude mittels eines zweistufigen Wettbewerbs.

Wettbewerb

Ziel des Wettbewerbs war es, ein Gebäude zu entwickeln, welches eine wirtschaftliche Gesamtlösung über die volle Lebensdauer, also vom Neubau, über den Betrieb bis zum Rückbau, bietet. Dann sollte das Zielgebäude während und nach der Rennveranstaltung auch als architektonisches Erscheinungsbild überzeugen. Zudem war es wichtig, dass das Projekt bezüglich Bauzeit und Logistik im autofreien Wengen realisierbar war.





Projektdaten

Verein Int. Lauberhornrennen, 3823 Wengen / SRG SSR idée suisse, 3007 Bern

Architekt: Andreas Fuchs Architekten AG. 3800 Unterseen Mitarbeit:

Andreas Fuchs, Samuel Grossen, Martin Wells,

Huggler + Porta AG, 3800 Interlaken + 3823 Wengen Bauingenieur:

Toneatti Engineering AG, 3000 Bern 13 Fachplaner Elektro: Fachplaner Haustechnik: Anton Steuri, 3707 Därligen

HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez Bauphysik:

Pirmin Jung Ingenieure für Holzbau, 6026 Rain Fachplaner Holzbau: Impuls AG, Wald Landschaft Natur, 3600 Thun Geologe:

Wettbewerb: "Alpine box", zweistufiger Wettbewerb auf

Einladung, 2005

Baubeginn: April 2007 10 Monate Fertigstellung Januar 2008





Der gewählte viergeschossige Baukörper zeichnet sich aus durch seine klare Struktur im Bereich Statik, Funktionalität und Organisation. Die beiden unteren Geschosse sind in Massivbauweise erstellt, die Obergeschosse in einem vorfabrizierten Holzelementbau. Sämtliche Innenwände sind nicht tragend, um dem Benutzer grösstmögliche Nutzungsflexibilität anzubieten.

Das Tragwerk ist so dimensioniert, dass das Dach problemlos mit provisorischen Containern oder sogar mit einem dritten Vollgeschoss erweitert werden kann. Sämtliche tragenden Teile sind konsequent übereinander angeordnet.

Die Wärmedämmung des Baukörpers ist darauf ausgerichtet, dass während der Betriebszeit kein Kondenswasser anfällt, und beschränkt sich auf das notwendige Minimum.

Für das Projekt ist ein spezifisches Brandschutzkonzept als Q4 nach LIGNUM erstellt worden, da es sich beim Gebäude um einen mehrgeschossigen Holzbau mit grosser Personenbelegung handelt.





NEUBAU MFH AM ACHER, WENGEN

Der Neubau mit acht grosszügigen Eigentumswohnungen steht am Rande des Dorfzentrums, unweit des Bahnhofs. Das Erdgeschoss ist als Sockelgeschoss mit einer grosszügigen Fensterfront ausgebildet. Ursprünglich als Ladenlokal vorgesehen, befindet sich hier nun eine originelle Geschosswohnung.

Dahinter liegen Nebenräume wie Heizung, Technikraum, Skiraum und Kellerabteile.

Auf den Normalgeschossen befinden sich je zwei Wohnungen. Südwestseitig sind die Wohnräume mit Küche angeordnet, die Zimmer liegen an den Schmalseiten. An der Rückseite befinden sich die Nassräume mit Treppenhaus und Lift. Im Dachgeschoss erstreckt sich eine Geschosswohnung über den gesamten Grundriss.

Das Mehrfamilienhaus ist bis zum 3. Obergeschoss in Massivbauweise erstellt, das Dachgeschoss ist in Holz ausgeführt.



Projektdaten

Architekt:

Mitarbeit:

Bauphysik:

uherr: Immofinanzinvest AG, 3800 Interlaken,

Andreas von Allmen

Andreas Fuchs Architekten AG, 3800 Unterseen, Andreas Fuchs, Heinz Amstutz, Samuel Grossen

Bauingenieur: Huggler + Porta AG, 3800 Interlaken

Fachplaner Elektro: Bering AG, 3800 Unterseen

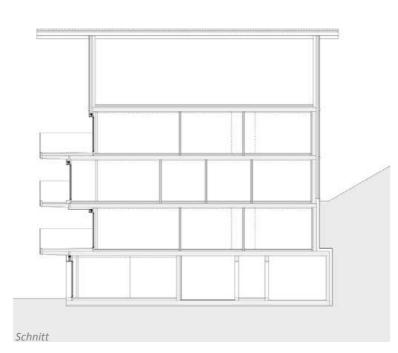
Fachplaner Haustechnik: Welatec Beratende Ingenieure AG, 3800 Interlaken

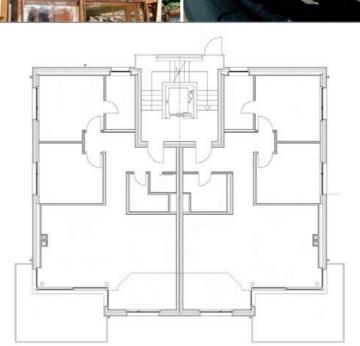
HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez

Baubeginn: Mai 2007
Bauzeit: 18 Monate
Fertigstellung: Oktober 2008

Die Obergeschosse sind mit einer Lärchenschalung mit offenen Fugen verkleidet, das Dachgeschoss mit einer stehenden Lärchenschalung.

Die Geschosse sind aus Brandschutzgründen jeweils mittels einem Geschosstrennungsgurt unterteilt. Die Balkongeländer sind ebenfalls in Lärche ausgeführt. Die im oberen Bereich feiner gestalteten Latten sorgen für Leichtigkeit und Transparenz.







Grundriss 1. Obergeschoss



Fassade Südwest



UMBAU MFH MITTAGHORN, WENGEN



Als im Jahr 1896 das Hotel Mittaghorn eröffnet wurde, war es wohl das schönste und stolzeste Hotel in Wengen, gelegen auf einer Terrasse im Bätzenboden mit herrlicher Aussicht auf die Bergwelt im Hinteren Lauterbrunnental, auf das Lauterbrunner Breithorn und eben auch auf das Mittaghorn. Am Fussweg von Lauterbrunnen gelegen war es das erste Haus in Wengen, doch mit der Entwicklung des Dorfes um den Bahnhof geriet das Hotel ins Abseits. Nach 110 Jahren Nutzungsdauer erwarb die Immofinanzinvest AG ein Kaufrecht an der Liegenschaft und setzte sich zum Ziel, dem doch bereits stark ins Alter gekommenen Bau neues Leben einzuhauchen.

Bei der Inventaraufnahme der Kantonalen Denkmalpflege im Jahr 2001 wurde das "Mittaghorn" als einer der Pioniere der Wengener Hotellerie als schützenswert eingestuft. Entsprechend frühzeitig wurde mit der Denkmalpflege Kontakt aufgenommen, um Lösungen zu finden für eine zeitgemässe Nutzung mit grosszügigen Balkonen und einem Lifteinbau unter Respektierung der charakteristischen Merkmale des historischen Baus.

Aufgrund einer früheren Setzung, welche in der Längsachse des Baus zu Rissen führte, wurde der Bätzenboden als Gebiet mit Rutschgefährdung bezeichnet. Mit Hilfe von Bauingenieur und Geologe wurde nach Lösungsmöglichkeiten gesucht, die Stabilität des Bauwerks langfristig sicherzustellen.

Als Variante mit bestem Kosten-Nutzen-Verhältnis wurde der Einbau einer "Betonkiste" realisiert mit Boden, Wänden und Decke als neues aussteifendes Untergeschoss im Bestehenden. Durch die Verzahnung mit dem alten Bruchsteinmauerwerk werden künftig partielle Setzungen verhindert, zudem konnte so der Holzbau der Obergeschosse angehoben und gerichtet werden. Eine knifflige Aufgabe, bei der die Holzkonstruktion der Innenwände im Erdgeschoss zeitweise im über sechs Meter hohen Luftraum zwischen Kellerboden und Decke über Erdgeschoss baumelten!



Projektdaten

Bauphysik:

Auszeichnung

Geologe:

auherr: Immofinanzinvest AG, 3800 Interlaken,

Andreas von Allmen

Architekt: Andreas Fuchs Architekten AG, 3800 Unterseen Mitarbeit: Andreas Fuchs, Heinz Amstutz, Samuel Grossen,

inarcas racii

Bauingenieur: Huggler + Fachplaner Elektro: Bering AG

Huggler + Porta AG, 3800 Interlaken

ektro: Bering AG, 3800 Unterseen

Fachplaner Haustechnik: Welatec Beratende Ingenieure AG, 3800 Interlaken

HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez

CSD Ingenieure und Geologen AG, 3097 Liebefeld

Baubeginn: März 2008 Bauzeit: 12 Monate Fertigstellung: Februar 2009

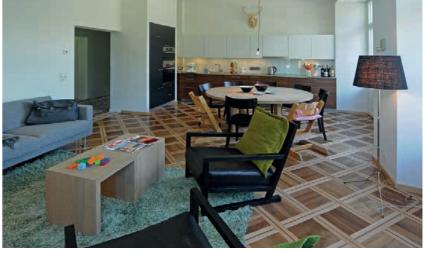
schützenswert gem. Bauinventar

Kant. Denkmalpflege

Dank der weitgehenden Erhaltungen der inneren Tragkonstruktion entstanden acht grosszügige Geschosswohnungen von 85 bis 140 Quadratmeter Wohnfläche, in der Gebäudemitte liegt eine kleinere Maisonettewohnung. Mit Ausnahme der Kleinwohnung werden sämtliche Wohnungen von drei Seiten belichtet, alle Wohnungen verfügen über grosszügige Balkone oder eine Terrasse. Im Erdgeschoss ergibt die ausserordentliche Raumhöhe der früheren Speisesäle einen speziellen Charakter, hier fanden auch Klinkerplatten, Leuchten und Tafelparkett aus dem ehemaligen Hotel Wiederverwendung. Im Dachgeschoss sorgen die Galerien, gebildet aus Holzelementdecken anstelle des früheren Estrichbodens für eine besondere Atmosphäre. Für wohlige Wärme im Winter ist vorgesorgt: die zentrale Wärmeerzeugung erfolgt durch eine fortschrittliche Holzpelletsheizung, zudem verfügen die Wohnungen auf Wunsch über einen Cheminéeofen.









6

Fassade Nordost



NEUBAU ELITE AUTOCENTER, WILDERSWIL



Im Jahr 2006 wurde in einer ersten Etappe ein Verkaufscenter mit Pneulager im Untergeschoss erstellt. Nun wurde das Servicecenter angefügt mit einer Werkstatt mit fünf modernen Arbeitsplätzen, einer Waschanlage, Keller-, Lager- und Büroräumlichkeiten im Erd- und Untergeschoss, Büro- und Personalräumen sowie einer Wohnung im Obergeschoss. Für die räumliche Organisation standen Kundenfreundlichkeit und optimierte Betriebsabläufe im Fokus. Für das Verkaufsteam stehen in unmittelbarer Nähe des Empfangs im bestehenden Showroom Glaskabinen für Besprechungen zur Verfügung, während der Werkstattchef von seinem zentralen Arbeitsplatz aus direkten Kontakt zum Empfang, zur Werkstatt, dem Waschraum und zum Ersatzteillager hat. Die Einteilung der Geschosse war wegen den unterschiedlichen Anforderungen an die Raumhöhe der verschiedenen Arbeitsplätze eine spezielle Herausforderung. Es galt, die Arbeitsplätze wie Büro, Ersatzteillager, Eingangsbereich und Kundendienst zusammen mit den unterschiedlichen Höhenanforderungen des Nutzfahrzeuglifts, der Fahrzeuglifte oder der Waschanlage zu koordinieren. "Die Einteilung ist gut gelungen" sagt der Betriebsinhaber, "die Wege zwischen Werkstatt, Kundendienst und Verkauf sind kurz und übersichtlich und trotzdem sichtbar unterteilt".

Das Farb- und Materialkonzept verbindet den Neubau mit dem bestehenden Ausstellungsraum und berücksichtigt die Anforderungen der Markenhersteller. Im Innern wurde mit fortschrittlicher Lichttechnologie und LED-Beleuchtung ein Lichtkonzept verfolgt, bei welchem das Kunstlicht den natürlichen Lichteinfall des Tageslichts sinnvoll ergänzt.

Projektdaten

Bauherr: Elite Autocenter AG, 3812 Wilderswil
Architekt: Andreas Fuchs Architekten AG, 3800 Unterseen
Mitarbeit: Andreas Fuchs, Samuel Grossen, André Studer

Bauingenieur: Prantl + Aerni Ingenieure AG, 3800 Matten
Fachplaner Elektro: Bering AG, 3800 Unterseen
Fachplaner Haustechnik: Welatec Beratende Ingenieure AG, 3800 Interlaken

Fachplaner Lüftung: Wuso Haustechnik AG, 3063 Ittigen Bauphysik: HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez

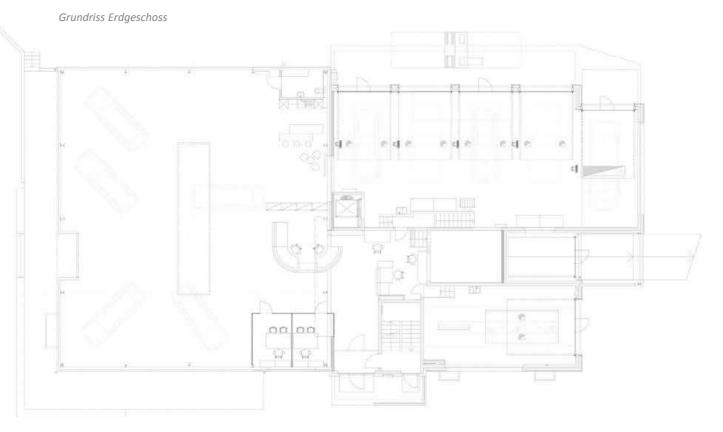
Baubeginn: Mai 2011 Bauzeit: 11 Monate Fertigstellung: März 2012



Der Primärenergiebedarf wird durch das nahegelegene Holzschnitzel-Fernheizwerk abgedeckt, die Wohnung ist mit einer kontrollierten Lüftung ausgestattet. Die technischen Ansprüche an die Betriebseinrichtungen sind hoch, so erwiesen sich bereits im Bewilligungsverfahren die Anforderungen an Hochwasser- und Gewässerschutz als komplex und erforderten ein gutes Zusammenspiel aller am Bau beteiligten Planer.

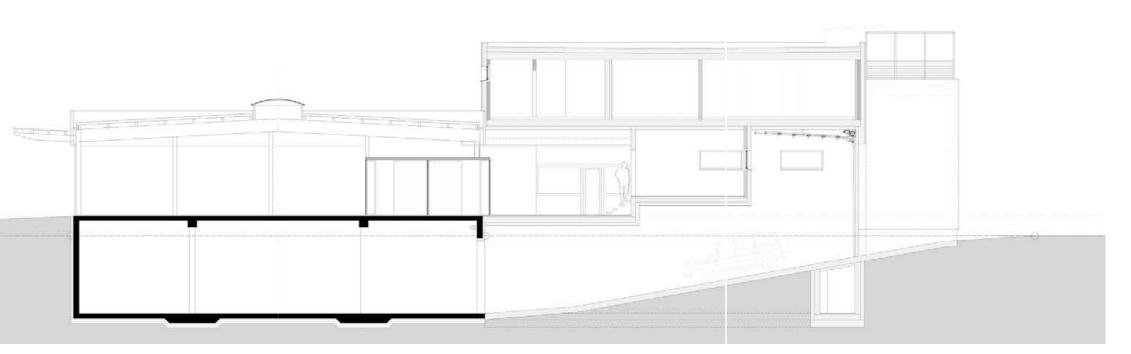


















NEUBAU TAGESSCHULE UNTERSEEN



Die Realisierung der Tagesschule erfolgte über eine öffentliche Ausschreibung. Das vorliegende Bauprojekt wurde von Grund auf überarbeitet, einerseits durch Optimierung der Gebäudehülle im Hinblick auf einen späteren Ausbau des Untergeschosses, andererseits in Bezug auf die innere Organisation von Garderoben und Nebenräumen. Entstanden ist eine funktionelle Einheit einer Tagesschule für 36 Schüler am Mittagstisch und rund 20 Schüler in einer Nachmittagsbetreuung. Ein Gruppenraum kann als Erweiterung des Essraums geöffnet werden, weitere zwei Gruppenräume stehen zur Verfügung. Als Ausweichmöglichkeit steht auch das nicht ausgebaute Untergeschoss zur Verfügung. Das Gebäude ist an einem Geländesprung situiert, welcher eine grosszügige Belichtung des Untergeschosses erlaubt. Erd- und Untergeschoss sind schwellenlos zugängig, eine kurze Treppe führt vom höhergelegenen Schulhof zum Haupteingang.

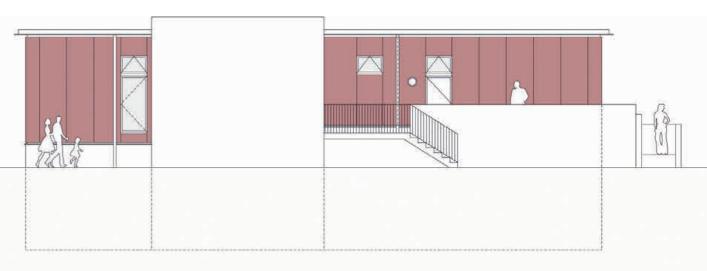
Projektdaten

Einwohnergemeinde Unterseen, 3800 Unterseen Andreas Fuchs Architekten AG, 3800 Unterseen Architekt:

Mitarbeit: Andreas Fuchs, Samuel Grossen

Bauingenieur: Mätzener & Wyss Bauingenieure AG, 3800 Unterseen Fachplaner Elektro: Elektroplanung Oberland, 3800 Unterseen Fachplaner Haustechnik: Peter Meier Ingenieuring AG, 3800 Interlaken Bauphysik: HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez

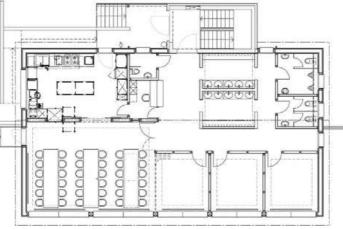
Februar 2010 Baubeginn: 6 Monate Bauzeit: Juli 2010 Fertigstellung:



Fassaden Nord



Das Untergeschoss ist in Ortbeton erstellt, Obergeschoss und Dach sind in Holzelementbauweise gefertigt. Die äussere Fassadenverkleidung besteht aus durchgefärbten, grossformatigen Holzwerkstoffplatten. Die Energieversorgung erfolgt über das schulinterne Fernheizungsnetz.









UMBAU & SANIERUNG HOTEL KREBS, INTERLAKEN







Der ursprüngliche Bau der "Pension et Restaurant Krebs" geht auf das Jahr 1875 zurück – der dreigeschossige Bau wies lediglich drei Fensterachsen im Erdgeschoss und deren vier in den beiden Obergeschossen auf. Ostseitig war eine im Erdgeschoss offene, in den oberen Geschossen verglaste Veranda angebaut – genau dort, wo sich heute der Hoteleingang befindet. Es folgte eine Verdoppelung nach Osten, die Umwandlung des Walmdachs in ein Mansarddach mit Lukarnen und optimaler Nutzung mit Gästezimmern. 1927 wurde das Baugesuch für den Erweiterungsbau West eingereicht mit dem Turm mit Hotelzimmern und der Hofdurchfahrt. Kurz darauf wurde ostseitig der Speisesaal erweitert und nordseitig ein Waschküchenanbau erstellt.

1947 wurde der bis dahin offen geführte Mühlekanal an der Gebäuderückseite teilweise überdeckt und als Gartenerweiterung mit Pergolaanbau genutzt. Der eingefasste Kanal ist im später erweiterten Untergeschoss noch sichtbar.

Projektdaten

Hotel Krebs AG, 3800 Interlaken Architekt: Andreas Fuchs Architekten AG, 3800 Unterseen Raumforum Balmer + Krieg, 3600 Thun Innenarchitekt Mitarbeit: Andreas Fuchs, Peter Mätzener, Serge Blaser

Bauingenieur: Hans Wolf, 3800 Unterseen Fachplaner Elektro: Bering AG, 3800 Unterseen

Fachplaner Haustechnik: Peter Meier Ingenieuring AG, 3800 Interlaken

H Plus 3, 3014 Bern HSR Ingenieure AG, 3700 Spiez

Januar 2008





Bauphysik:



In den Zimmergeschossen lag das Schwergewicht des Umbaus nebst der Umsetzung des gestalterischen Konzeptes des Innenarchitekten Rolf Balmer bei der Energietechnischen Sanierung: eine ausgewogene Innendämmung, Schall- und Wärmeschutzverglasung, Komplettsanierung der haustechnischen Installationen, Vollklimatisierung der Zimmer mit Wärmerückgewinnung und Fernwärmeversorgung ab Netz der Holzschnitzelheizung AVARI.

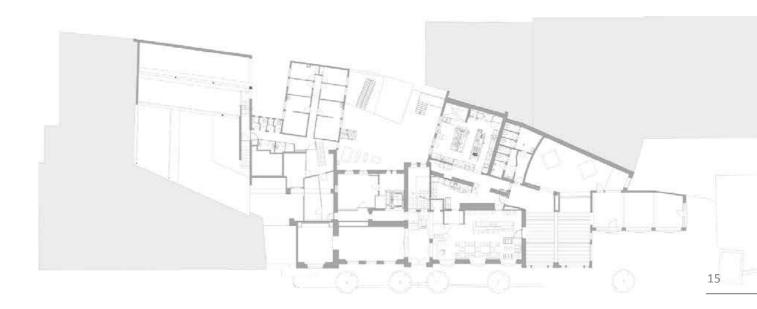
Im Erdgeschoss sind schwergewichtig zwei Bereiche vom Umbau besonders betroffen: die kompakte und funktionelle neue Küche mit Lüftungsdecke und vorwiegend neuen Geräten sowie der Eingangsbereich mit Empfang, Lobby und neuer Bar. Die restlichen Bereiche wurden sehr behutsam angefasst, mit lebenserhaltenden Massnahmen aufpoliert oder mit kleinen Eingriffen ergänzt.

Die baulichen Arbeiten im Untergeschoss dienen vorwiegend der Unterbringung der komplexen Haustechnik und daneben den funktionellen Bereichen der Küche mit Kühl- und Tiefkühlzellen, Getränkelager, Economat, Rüsterei, Anlieferung und Abfallentsorgung.





Grundriss Erdgeschoss





PARTNER

EgoKiefer AG, Zollikofen	17
Elektroplanung Oberland GmbH, Unterseen	17
wenger holzbau ag, Unterseen	17
Hansen AG, Interlaken	18
Wohncenter von Allmen AG, Interlaken	18
Michel AG Metallbau, Goldswil	18
HTI Holzbau AG, Interlaken	18
Lehnherr-Eschler AG, Wimmis	19
TONEATTI ENGINEERING AG, Bern 13	19
SEEMATTER AG, Interlaken/Saxeten	19
Zurbuchen Bau GmbH, Unterseen	19
Michel Bau AG, Hofstetten	20
Ghelma AG Baubetriebe, Meiningen	20
Wenger AG, Ringgenberg	20
HSR Ingenieure AG, Spiez	20
ED. KUHN AG, Matten/Interlaken	20
Peter Rüegsegger AG, Interlaken	21
Peter Rüegsegger Holzbau AG, Interlaken	21
PORTA INGENIEURE PLANER GEOMETER Porta West AG, Interlaken	21
aeschimann elektro ag, wilderswil	21
LUCHS AG BODENBELÄGE, Hofstetten/Brienz	21
HP. HEINZELMANN-BRUNNER, Lauterbrunnen	22
SCHMOCKER AG, Interlaken	22
BERING AG, Unterseen	22
URSPETER SIEGRIST AG, Brienz	22
Plüss Metallbau, Unterseen	23
hirschi isolationen ag bönigen, Bönigen	23
Alfred Michel AG, Interlaken	23
Frutiger Schreinerei GmbH, Bönigen	23
wenger schreinerei + innenausbau ag, Unterseen	24
EWL ENERGIE ELEKTRO PLUS, Lauterbrunnen	24
WOOD LIFE SCHREINEREI, Interlaken	24





Ingenieurbüro für Elektrotechnik

Ernst Meyer

Stadtfeldstraße 13 · 3800 Unterseen Tel.: 079/564 93 46 · Fax: 033 / 822 17 82

 $e.meyer@elplanoberland.ch \cdot www.elplanoberland.ch\\$

Professionelle Elektroplanung in den Bereichen:

- Elektroinstallation
- Sicherheitsplanung
 - Haustechnik
 - Telematik
- Gebäudeautomation/ Gebäudeleittechnik
- Spezialsteuerungen

Bauleitung/Baubegleitung



3800 unterseen / 3613 steffisburg

Tel +41 (0)33 826 63 50 +41 (0)33 439 08 70 Fax +41 (0)33 826 63 51 +41 (0)33 439 08 71

info@wengerholzbauag.ch www.wengerholzbauag.ch

Holzrahmenbau Ingenieurholzbau Minergie-Bauten Zimmerarbeiten Lärmschutzwände



Hansen AG

Gipser-, Maler-, Tapezier- und Innenausbauarbeiten

Rothornstrasse 29 · 3800 Interlaken

Telefon: 033 828 14 44 · Fax: 033 828 14 40 info@hansenag.ch · www.hansenag.ch

von Allmen

ERLAKEN

WOHNCENTER VON ALLMEN AG, UNTERE BÖNIGSTRASSE 8, 3800 INTERLAKEN Tel. 033 828 6111, www.wohncenter-vonallmen.ch

ALLES UNTER EINEM DACH - ENTDECKEN SIE UNS!

Michel AG Metallbau 3805 Goldswill

Konstruktionen Türen/Tore Sectionaltore/Kipptore

Geländer Schaufenster Sonnenstoren

Tel 033 823 05 50

FOR 033 823 20 87

www.michelmetallbau.ch



- Zimmerarbeiten

- Renovationen

- Umbauten, Innenausbau
- Holzelementbau
- Fassadenverkleidungen
- Bedachungen, Dachfenster

Untere Bönigstr. 48 3800 Interlaken info@hti.ch

Tel 033 822 87 89 Fax 033 823 41 41 www.hti.ch

Lehnherr-Eschler AG

• Holzbau • Zimmerei • Innenausbau



Zimmerei **Treppenbau** Brückenbau Innenausbau Renovationen **Schreinerarbeiten Dachdeckerarbeiten**



Pintelgasse 20 · 3752 Wimmis Tel. B: 033 657 26 93 / W: 033 657 18 75 Natel: 079 800 33 87 · Fax: 033 657 26 53 info@lehnherr-holzbau.ch

TONEATTI ENGINEERING AG



Elektrotechnik | MSRL-Technik Energiemanagement Wasserwerkgasse 39 I 3000 Bern 13 Fon 031 958 58 88 I www.toneatti.ch



AUSHUBUNTERNEHMUNG TRANSPORTE 3800 INTERLAKEN/SAXETEN

POSTFACH 546

TEL. 033/823 67 08 NATEL 079/656 37 29

MATTER

- Altholzentsorgung
- Material-Recycling mit raupenmobiler Sieb- und Brechanlage
- Abbrucharbeiten
- Aushubarbeiten
- Transportarbeiten
- Schwertransporte
- Lastwagen-Kranarbeiten



Zurbuchen Bau GmbH 3800 Unterseen

Weissenaustrasse 2, 3800 Unterseen Mobile 079 418 54 84 stefan.zurbuchen@zurbuchen-bau.ch

www.zurbuchenbau.ch

Michel Bau AG

Wychelweg 97 B 3858 Hofstetten Tel. 033 951 49 00 www.michelbau.ch



Ghelma AG Baubetriebe

Meiringen · Interlaken Grindelwald · Sarnen Tel. 033 972 62 62 www.ghelma.ch



Hochbau · Tiefbau Umgebungen · Kundenmaurer Hochbau · Tiefbau · Strassenbau Untertag- und Felsbau Generalunternehmung Kundenservice · Transporte



Wenger AG

Trockenbau - Gipserei

3852 Ringgenberg

Telefon 033 - 822 16 24 Telefax 033 - 822 82 43 079 - 656 75 37

eidg. dipl. Gipsermeister wenger.ag@bluewin.ch

HSR Ingenieure AG

Godi Bärtschi Daniel Fava **Ernst Thomann** info@hsr-ingenieure.ch www.hsr-ingenieure.ch

Bahnhofstrasse 41, 3700 Spiez Telefon 033 655 60 00 Fax 033 655 60 01

Bauberatung

Bauphysik

Energie

Umwelt



Hochwertige Restauranteinrichtungen, Bar- und Buffetanlagen, Ladeneinrichtungen und Schreinereiarbeiten nach Ihren Bedürfnissen entwickelt und realisiert.



Mattenstrasse 9 3800 Matten/Interlaken T: 033 822 39 66 F: 033 823 36 46 info@kuhn-interlaken.ch www.kuhn-interlaken.ch

Peter Rüegsegger AG

Fenster

Holz - und Holz/Metall in Minergie Standard allg. Schreinerarbeiten Bruchglasservice

fenster@gmx.ch



033 822 33 41

Peter Rüegsegger Holzbau AG

Holzbau

allgemeine Holz- und Zimmerarbeiten Fassaden / Dächer Parkettarbeiten

holzbau@gmx.ch





Seit über 50 Jahren steht der Name aeschimann für qualitativ hochwertige Dienstleistungen im Bereich der Elektroinstallationen.

Dank der langjährigen Markterfahrung und der konsequenten Weiterbildung der Mitarbeiter steht Ihnen heute für die Planung und Umsetzung Ihres privaten oder gewerblichen Elektro-Projektes ein ausgewiesenes Team von bis zu 25 Fachleuten und Spezialisten zur Verfügung.

Sie alle haben eines gemeinsam: Strom ist ihre Leidenschaft



24-Stunden-Service

aeschimann elektro ag kirchweg 3 · 3812 wilderswil · Tel: 033 828 6000 info@aeschimann-elektro.ch · www.aelektro.ch



Gerne beraten wir Sie bei der Planung und stehen Ihnen kompetent zur Verfügung.

LUCHS AG

Eidg. dipl. Bodenleger-Meister 3858 Hofstetten/Brienz Telefon 033 951 15 69 · Telefax 033 951 40 69 info@luchsag.ch · www.luchsag.ch



ISOLATIONEN UNTERLAGSBÖDEN **FLIESSESTRICHE** ZEMENTSPACHTELUNGEN **KORK**

PARKETT LAMINAT LINOLEUM TEPPICHE PVC BELÄGE Lischmaad 3822 Lauterbrunnen
Tel. 033 855 18 55

Fax 033 855 38 77 Mobil 079 357 33 54

HP. HEINZELMANN-BRUNNER
ZIMMEREI-CHALETBAU
LAUTERBRUNNEN

Wir empfehlen uns für: • Holzbau • Zimmerei • Chaletbau • Umbauten, Neubauten • Bauführungen • Renovationen • Innenausbau • Treppenbau • Laminat- und Parkett-böden • Bedachungen • Dachfenster • Isolationen • Reparaturen

GROSSKUCHEN SELF-SERVICE-ANLAGEN H V -00 GROSSKÜCHEN SELF-SERVICE-ANLAGEN X Z Für die Fabrikation und Einrichtung von Grossküchen und Self-Service K Anlagen sind wir Ihr Spezialist - das seit über 40 Jahren! 0 Unser Wissen und unsere Erfahrung als Hersteller machen uns zu einem kompetenten Partner für Sie. Kunden aus allen Sparten der Gastronomie wie Hotels, Restaurants, m Spitäler, Heime und Personalrestaurants schätzen unsere Gesamt-D lösungen, unsere Ideen für ansprechendes Design, die hochwertige Verarbeitung und überzeugende Funktionalität.



SCHMOCKER AG · Dammweg 15 · CH-3800 Interlaken Telefon 033 828 38 48 · Telefax 033 828 38 38 Weitere Referenzen finden Sie auf www.schmocker-ag.ch

BERING AG

Professionelles Elektroengineering

Planung

Hauptstrasse 43 3800 Unterseen Tel. 033 826 04 40 Fax 033 826 04 41 interlaken@bering.ch www.bering.ch

Beratung

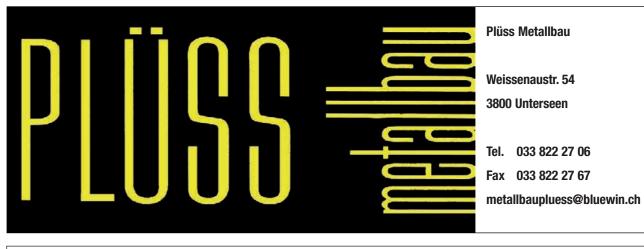
Expertisen



Gipsergeschäft Meisenweg 4 3855 Brienz

Tel. 033 951 34 32 Tel./Fax 033 951 34 46 Natel 079 229 29 56 info@upsiegristag.ch

- Verputz- und Gipserarbeiten
- Fassaden- und Innenisolationen
- Renovationen
- Trockenbau
- Trockenböden und Bodentechnik





hirschi

isolationen ag bönigen

Alpenstrasse 13 A 3806 Bönigen Telefon 033 823 08 88 Telefax 033 823 08 89

- Technische Dämmungen
- Brandschutz
- Einblasdämmtechnik
- Schallschutz

info@hirschi-isolationen.ch www.hirschi-isolationen.ch



Alfred Michel AG 3800 Interlaken

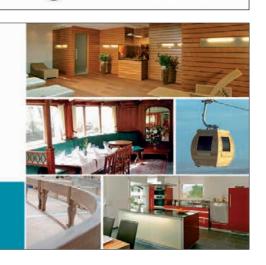
Spenglerei

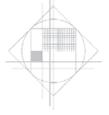
Flachdachsysteme Blitzschutzanlagen Metallfassaden PREFA-Bedachungen Sendlistrasse 1 Telefon 033 822 61 60 Telefax 033 822 18 55 a.michel-ag@bluewin.ch



www.frutiger-schreinerei.ch

Innenausbau / Fenster, Türen Küchen, Schränke Renovationen / Reparaturen



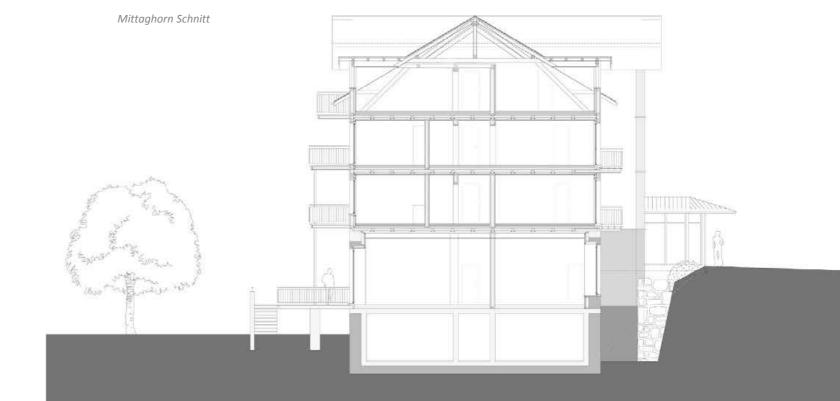


Wenger

schreinerei + innenausbau ag 3800 unterseen / interlaken www.wengerag.com











Andreas Fuchs

Architekten AG

Unterdorf 6 - PF 105 3800 Unterseen

Telefon 033 823 35 70 Telefax 033 823 35 71

info@archifox.ch

